




# Baden-Württemberg

AKADEMIE DER POLIZEI  
PRESSESTELLE

26.06.2009

 Dienstbesprechung mit den Ansprechpartnern Moscheevereine vom 18.06. bis 19.06.2009 an der Akademie der Polizei Baden-Württemberg in Freiburg

## Pressemitteilung

Unter Federführung der bei der Landesprävention des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg eingerichteten „Geschäftsstelle Moscheevereine“ fand an der Akademie der Polizei in Freiburg vom 18. bis 19.06.2009 die mittlerweile dritte Arbeitstagung mit den „Ansprechpartnern Moscheevereine“ statt.

An der Arbeitstagung nahmen rund 70 Polizeibeamtinnen und -beamte des Landes in ihrer Funktion als „Ansprechpartner“ teil. Diese Zielgruppe (derzeit landesweit 222 Ansprechpartner) hat regelmäßig Umgang mit Muslimen und deren Zusammenschlüssen wie Moscheevereinen, Kulturvereinen, Sportvereinen. Ihre Aufgabe besteht darin, den Kontakt herzustellen und zu halten.

Ziel der Arbeitstagungen ist es, die Kompetenz der Teilnehmer durch Fachvorträge (vor allem auch externer Referenten) und Erfahrungsaustausch zu erhöhen, ihnen Anhaltspunkte für die eigene praktische Arbeit zu geben und durch die Weiterentwicklung des "Netzwerks Moscheevereine" eine strukturierte Zusammenarbeit voranzutreiben.

Fazit dieser dritten Arbeitstagung: man ist auf dem richtigen Weg und hat auch schon erste positive Ergebnisse vorzuweisen. Insgesamt wird es aber noch einige Zeit benötigen, um die Kontakte zu stabilisieren, auszuweiten und Nachhaltigkeit herzustellen.

Die Akademie der Polizei veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Landeskriminalamt Baden-Württemberg und externen Fachleuten bereits seit April 2006 mit großem Erfolg und sehr positiver Resonanz Seminare zur interkulturellen Kompetenz für Polizeibeamte und Mitarbeiter von Ausländerbehörden. Durch diese Seminare sollen die Teilnehmer zu einer Reflektion über Toleranz und Offenheit gegenüber andersartigen Denk- und Handlungsmustern und zur Auseinandersetzung mit kulturellen Hintergründen von Menschen anderer Herkunft bewegt werden. Außerdem erhalten Sie fundierte Kenntnisse über Werte, Traditionen und Verhaltensregeln insbesondere von Menschen aus muslimisch geprägten Gesellschaften.

Seit 2006 knüpft die Polizei in Baden-Württemberg intensiv Kontakte zu muslimischen Vereinen, Verbänden und Organisationen. Ziel der landesweit angelegten Kampagne ist es, über den Dialog, gemeinsame Veranstaltungen und Projekte ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis aufzubauen und muslimische Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Mitarbeit in den Gremien der kommunalen Kriminal- und Verkehrsprävention zu gewinnen.

Die Geschäftsstelle Moscheevereine koordiniert diese Kampagne und unterstützt die Dienststellen bei der Umsetzung. Dazu gehört auch die Organisation und Durchführung der Aus- und Fortbildung sogenannter „Ansprechpartner Moscheevereine“ in enger Zusammenarbeit mit der Akademie der Polizei in Freiburg. Die Auswertung einschlägiger Literatur und die Einstellung von Informationen in das Wissensportal der Polizei (POLIZEI-ONLINE) sind weitere Aufgaben.